

**Protokoll
über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Jugendhilfeausschusses am
02.03.2005**

Beginn: 17:30 Uhr

Ende: 19:00 Uhr

Ort: Stadthaus, Raum 6046, Am Packhof 2-6 in 19053 Schwerin

Anwesenheit

Vorsitzender

Gajek, Silke BÜNDNIS
90/DIE GRÜNEN

1. Stellvertreter des Vorsitzenden

Hubert, Rudolf

2. Stellvertreter des Vorsitzenden

Brill, Peter PDS

ordentliche Mitglieder

Ehlers, Sebastian CDU
Haker, Gerlinde SPD
Hoffmann, Karin
Leppin, Patricia Unabhängige
Bürger
Littwin, Thomas
Maier, Elke
Mielke, Axel
Munzert, Thomas CDU
Nolte, Stephan CDU
Redmann, Irene SPD
Ruppenthal, Thomas

stellvertretende Mitglieder

Höldke, Sylvia
Kowalk, Peter CDU

beratende Mitglieder

Kuhlen, Andrea

Verwaltung

Joachim, Martina
Junghans, Hermann
Seifert, Heike

Leitung: Silke Gajek

Schriftführer: Heiko Stolp

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung

2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 16.02.2005

3. Mitteilungen der Verwaltung

4. Bericht aus der Steuerungsgruppe

5. Vorstellung des Jugensserver "See you"

6. Weiterführung des Bundesmodellprojektes Kompetenzagentur im Jahr 2005
Vorlage: 00432/2005

7. Aussprache zur Klausur des JHA

8. Sonstiges

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 **Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung**

Bemerkungen:

Die Ausschussvorsitzende, Frau Gajek, eröffnet die Sitzung und begrüsst die Mitglieder des Ausschusses, sowie die Gäste. Anschliessend stellt sie die form und fristgemäße Ladung, sowie die Beschlussfähigkeit fest. Die Tagesordnung wird mit folgender Änderung einstimmig beschlossen: TOP 5 wird abgesetzt und auf die nächste ordentliche Sitzung verschoben.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:

Nein-Stimmen:

Enthaltung:

zu 2 **Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 16.02.2005**

Bemerkungen:

Ergänzungen: TOP 4 Herr Brill gibt zu Protokoll, dass er bei der getrennten Abstimmung gegen den Punkt 1 gestimmt hat. TOP 7: Korrektur des Abstimmungsergebnisses auf 14 Ja / 0 Nein / 1 Enthaltung. Aktuelle Sitzung: Herr Hubert bittet 1. um Aussagen der Verwaltung im TOP 3 über TOP 1 der Sitzungsniederschrift vom 16.02.2005: Nichtbehandlung der Beschlüsse des JHA zu HAKO im Hauptausschuss mit folgender direkter Einbringung in die StV v. 21.02.2005 durch Herrn Brill. 2. Um Aussagen der Verwaltung, welche Auswirkungen die Beschlüsse der StV auf die Jugendhilfe haben.

Beschluss:

Die Niederschrift wird mit den aufgeführten Ergänzungen einstimmig angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 15

Nein-Stimmen: 0

Enthaltung: 0

zu 3 **Mitteilungen der Verwaltung**

Bemerkungen:

Dez. III, Herr Junghans, berichtet:

1. Die durch die StV mehrheitlich beschlossene KiföG Satzung wird am 31.03.2005 im Stadtanzeiger veröffentlicht.
2. Leistungsverträge: Verhandlungen nun abgeschlossen.
3. Informationsbroschüre zur Aufklärung der Eltern zum Thema KiföG in Vorbereitung.
Öffentliche Auslage der Broschüre ab Ende März.
4. Die Nichtbehandlung der HAKO Beschlüsse des JHA im HA ist aufgrund technischer Mängel hervorgerufen worden. Dadurch wurde ein direktes Einbringen der Beschlüsse C 1 / C 2 / C 4 in die Stadtvertretung, durch Herrn Brill, notwendig. Das

Verfahren wurde

nach der Sitzung des JHA am 16.02.2005 zwischen der Verwaltung und dem JHA Vorstand abgestimmt.

zu 4 Bericht aus der Steuerungsgruppe

Bemerkungen:

AL 49, Frau Seifert, berichtet:

Die Steuerungsgruppe setzt sich zusammen aus den GeschäftsführerInnen der freien Träger der Jugendhilfe und der Amtsleitung 49. Die StG tagte bereits zwei mal und führte zusätzlich einen Workshop durch. Die Schwerpunkt Thematiken dieser Sitzungen waren bislang:

1. Pflegekinderwesen 2. Jugendpolitische Strategiepapier 3. Erarbeitung eines neuen Finanzierungsinstrumentes für die ambulante Hilfe zur Erziehung. Zum Punkt 3 wurde eine Unterarbeitsgruppe gebildet. Die Ergebnisse werden auf der nächsten Sitzung des UA Jugendhilfeplanung am 23.03.2005 in Form ein Präsentation vorgestellt.

Frau Leppin bittet um die Aushändigung eine Statistik zum Pflegekinderwesen. Diese wird den Mitgliedern mit der nächsten Einladung ausgehändigt.

zu 5 Vorstellung des Jugensserver "See you"

Bemerkungen:

Verschoben auf JHA am 06.04.2005

zu 6 Weiterführung des Bundesmodellprojektes Kompetenzagentur im Jahr 2005

Vorlage: 00432/2005

Bemerkungen:

Änderung der Begründung der BV: Punkt 4 Wirtschafts -/Arbeitsmarktrelevanz – keine ist falsch.

Eine Arbeitsmarktrelevanz durch die Vermittlung von Jugendlichen wird sehr wohl erreicht.

Dez.III, Herr Junghans veranlasst, dass die BV dahingehend geändert wird.

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt die Weiterführung des Bundesmodellprojektes "Kompetenzagentur" beim Verbund für soziale Projekte (VSP) e.V. im Jahr 2005 und die damit verbundene Weiterführung der Projektförderung in Höhe von 35.640,00 €

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

Herr Littwin nimmt aus Gründen der Befangenheit nicht an der Abstimmung teil.

zu 7 Aussprache zur Klausur des JHA

Bemerkungen:

Alle anwesenden Mitglieder und Stellvertreter des JHA bekunden den Willen an einem Workshop teilzunehmen. Inhalte des Workshops könnten sein: Rechtsgrundlagen des JHA, Systematiken der Jugendhilfe und des kommunalen Haushalts. Der Ausschuss votiert dafür, die Klausur gemeinsam mit den Stellvertreter durchzuführen. Weiter wird die Bitte geäußert jedem Mitglied des JHA ein Exemplar des KJHG auszuhändigen. Als Vorschlag für einen möglichen Termin wird der 22. und der 23.04.2005 benannt. Die Verwaltung und der JHA Vorstand ist für die Organisation verantwortlich. Frau Gajek stellt einen entsprechenden Antrag beim Bildungsträger Arbeit und Leben MV e.V. zur Durchführung.

zu 8

Sonstiges

Bemerkungen:

Die BV „Aufschlüsselung 51.600,- € - Schulsozialarbeit + kurzfristige Projekte“ ist in Arbeit
WV im JHA - 06.04.2005.

gez. Silke Gajek

Ausschussvorsitzende/r

gez. Heiko Stolp

Protokollführer